

Federführendes Amt: Stadtkämmerei			
Beratungsfolge	Behandlung		Termin
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	N	24.09.2020
Gemeinderat	Beschlussfassung	Ö	29.09.2020

Betreff:

Anpassung Mietzuschuss an die Volkshochschule Winnenden e.V.

Beschlussvorschlag:

Der Mietzuschuss an die Volkshochschule Winnenden e.V. (vhs) wird erhöht, da von der vhs künftig weitere Räume in der Wiesenstraße 10 genutzt werden.

Produktgruppe / Maßnahme	27.10.	
Haushaltsansatz	284.300,00 €	
Üpl./Apl. gen. Haushaltsmittel / übertragener Ermächtigungsrest		
Ausgegebene Haushaltsmittel und erteilte Aufträge		
Noch freie Haushaltsmittel		
Verpflichtungsermächtigungen f. Ausz. in Folgejahren		
Zu erteilende Aufträge/zu vergebende Leistungen		
Zu genehmigende üpl./apl. Aufwendung / Auszahlung		
Zu genehmigende üpl./apl. Verpflichtungsermächtigung		

Begründung:

Derzeitige Zuschüsse:

Die Volkshochschule Winnenden e.V. (vhs) erhält von der Stadt Winnenden einen Zuschuss pro Einwohner (2019 rund 63.900,00 €) sowie einen Festzuschuss in Höhe von 44.000,00 €.

Darüber hinaus leistet die vhs an die Stadt Winnenden für folgende Positionen einen Kostenersatz und erhält in gleicher Höhe einen Zuschuss:

- Personal- und Sachkosten für die Lohn- und Finanzbuchhaltung,
- Miet- und Mietnebenkosten für die Räume in der Marktstraße sowie der Wiesenstraße,
- Mietzuschuss für Hallen,
- Veröffentlichungen im Blickpunkt und
- Personalkosten für die Hausmeister.

Die Zusammensetzung dieses Zuschusses wurde zuletzt im Gemeinderat am 25.09.2018 beschlossen (Vorlage 173/2018).

Erhöhung des Mietzuschusses für Wiesenstraße 10:

In der Sitzung des Gemeinderats vom 25.09.2018 (Vorlage 173/2018) wurde beschlossen, dass die vhs einen Zuschuss in Höhe der Miete inklusive Nebenkosten (37.632,00 € pro Jahr) für die Räume in der Wiesenstraße 10 erhält.

Unter anderem aufgrund der coronabedingten Abstandsregelungen hat sich der Raumbedarf der vhs deutlich erhöht. Ab Oktober 2020 sollen der vhs weitere Räumlichkeiten in der Wiesenstraße 10 zur Verfügung gestellt werden, die bisher von der Stabstelle für Integration genutzt wurden.

Aus diesem Grund ist eine Anpassung des Mietvertrags zwischen der Stadt und der vhs notwendig. In der Folge erhöht sich die Miete auf 2.823,00 € zuzüglich Nebenkosten in Höhe von 1.653,00 € (insgesamt 4.476,00 € monatlich bzw. 53.712,00 € pro Jahr). Die Höhe der Nebenkosten wird möglicherweise in den kommenden Jahren angepasst.

Aufgrund der zusätzlichen Räumlichkeiten erhöht sich die Jahresmiete inkl. Nebenkosten um 16.080,00 €. Die Verrechnung dieser erhöhten Miete mit einem Zuschuss liegt als Freiwilligkeitsleistung in der Zuständigkeit des Gemeinderats.

Für das Jahr 2020 werden aus Sicht der Verwaltung voraussichtlich keine überplanmäßigen Mittel benötigt. Der Ansatz von 284.300,00 € sollte ausreichend sein.

Anlagen: